

Heftiger Sturz von Nadia Delago: Glück im Unglück in Beaver Creek!

Nadia Delago erholt sich nach gefährlichem Sturz in Beaver Creek und pausiert bis zum Weltcup in St. Anton am 11. Januar.

Beaver Creek, USA - Ein dramatischer Sturz schlug wie ein Blitz in Beaver Creek ein, als die italienische Speed-Spezialistin Nadia Delago während des Super-G-Wettbewerbs auf der eisigen Piste das Gleichgewicht verlor. Glücklicherweise konnte die 27-Jährige nach ihrem erheblichen Unfall auf eigenen Beinen den Ort des Geschehens verlassen, was sowohl ihre Kolleginnen als auch die Fans erleichterte. Sofia Goggia, ihre Teamkollegin, war in der Zwischenzeit im Zielraum in Feierlaune, bis die Stimmung abrupt kippten, als die Nachricht von Delagos Sturz die Runde machte. Laut **Krone** fand Delago eine kurze Zeit später jedoch wieder zu sich und der italienische Wintersportverband (FISI) gab bald Entwarnung: Sie hat sich keine schwerwiegenden körperlichen Verletzungen zugezogen.

Trotz diesem glücklichen Ausgang entschied sich Delago, eine Pause einzulegen, um die psychischen Belastungen des Unfalls zu verarbeiten. Auf Instagram teilte sie mit: „Ich hatte sehr viel Glück und bin sehr froh, dass es mir gut geht. Jetzt nehme ich mir ein paar Tage Pause, um mich davon zu erholen.“ Diese Nachricht kam in einem entscheidenden Moment, denn der nächste Weltcup steht am 11. Januar in St. Anton an. Es wird spannend zu sehen, ob sie rechtzeitig zurückkehren kann. Goggia selbst, die den Super-G-Sieg errang, unterstrich derweil mit einer starken Leistung ihre Dominanz in diesem Wettkampf und ließ Konkurrenz und Teamkolleginnen hinter sich, wie

Eurosport meldete.

Details	
Vorfall	Unfall
Ursache	Ausrutscher
Ort	Beaver Creek, USA
Quellen	• www.krone.at • www.eurosport.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at